INFORMATION ZUM START DES KÜNFTIGEN PFARRVERBANDS BESTEHEND AUS DEN PFARREN LANGENLEBARN - TULLN-ST. SEVERIN – TULLN-ST. STEPHAN

Mit 17. September 2026 starteten die Pfarren Langenlebarn, Tulln-St. Severin und Tulln-St. Stephan offiziell ihren gemeinsamen Weg zur Errichtung eines Pfarrverbands. Das pastorale Team, die Vorstände der Pfarrgemeinderäte, die Pfarrgemeinderäte und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarren werden in den kommenden Monaten gemeinsam in unterschiedlichen Gremien die ersten Strukturen des künftigen Pfarrverbands erarbeiten. Seitens der Diözese St. Pölten werden sie dabei durch den Abteilungsleiter Pastorales Personal Johannes Kritzl und Pastoralcoach Elke Pallan begleitet.
In drei Vorbereitungstreffen werden gemeinsam Überlegungen angestellt, wie die Stärken einer jeden Pfarre auch für die jeweils anderen fruchtbar gemacht werden können. Es geht bei diesem Prozess darum, die pastoralen und sozialen Aktivitäten der drei Pfarren aufeinander abzustimmen und zu vernetzen. Auch die Chancen einer gemeinsamen Öffentlichkeitsarbeit und eines gemeinsamen Außenauftrittes werden besprochen werden. Im Hören auf den Heiligen Geist und aufeinander sollen Wege und Möglichkeiten des seelsorglichen Wirkens in der Stadt Tulln erörtert und beschritten werden. Durch Rückbindungsschleifen an die jeweiligen Pfarrgemeinderäte soll eine möglichst breite Einbindung aller Interessen und Anliegen gewährleistet werden. Getragen ist der Prozess der Pfarrverbandsentwicklung von unserem gemeinsamen Tun, christliches Leben in der Stadt Tulln präsent zu halten und ein breites Angebot für viele Bevölkerungsgruppen zu setzen.

Für Rückfragen zum Prozess stehen sowohl Herr Johannes Kritzl (j.kritzl@dsp.at) als auch Frau Elke Pallan (e.pallan@dsp.at) gerne zur Verfügung.